



Stadt Nordenham  
Eingang: 18.10.22

Antrag 60/22

Herrn.  
Bürgermeister Nils Siemen  
Walther-Rathenau-Straße 25

Nordenham, 17.10.2022

26954 Nordenham

**Maßnahmen zur Beruhigung der Verkehrssituation im Bereich des unmittelbaren Bahnhofsvorplatzes im Zusammenhang mit haltenden/parkenden PKW. Problematik sogenannte „Autoposer“.**

Sehr geehrter Herr Siemen,

auf dem Platz unmittelbar vor dem Bahnhof findet Verkehr jeglicher Art im Prinzip ungeordnet statt. Fußgänger bewegen sich von dort insbesondere zu den Ankunft- und Abfahrtszeiten der Bahn in Richtung Bahnsteig bzw. von dort weg. Kraftfahrzeuge werden auf der gesamten Fläche abgestellt, um Passagiere der Bahn aus- bzw. zusteigen zu lassen. Gleichzeitig findet reger Fahrradverkehr, insbesondere im Kontext Weserradweg und Berufspendler, statt.

Darüber hinaus ist zunehmend auffällig, dass der Bereich vor der Treppenanlage zur Bushaltestelle als Treffpunkt der sogenannten „Autoposer“ dient. In diesem Zusammenhang ist auch eine Vermüllung (Beispiel Mc Donalds Tüten) feststellbar.

Es wird daher vorgeschlagen, durch geeignete, leicht umzusetzende Maßnahmen, die beschriebenen Situationen in geordnete Bahnen zu lenken und insbesondere dadurch die Gefährdung von Fußgängern und Radfahrern signifikant zu reduzieren.

Es wird angeregt, den gesamten Bereich als Zone eingeschränkten Halteverbotes auszuweisen. Ferner sollen zusätzliche Poller vor der Treppenanlage verunmöglichen, dass der Bereich des Platzes vor der Treppe als Abstellplatz für PKW genutzt werden kann.

Der Rat der Stadt Nordenham möge daher beschließen:

-Das Verkehrszeichen 290.1 vor der Zufahrt des unmittelbaren Bahnhofsvorplatzes aufzustellen (siehe Foto).



**-Zwei zusätzliche Poller vor der Treppenanlage in die bereits vorhandenen Befestigungen einzusetzen (siehe Fotos).**



**Mit freundlichen Grüßen**

**Inga Lüdke**

**Mareike Suhr-Krippner**